

Beschlussvorlage

zur Behandlung im: **Sozialausschuss**

Vorberatung im: -----

Betreff: Verteilung der Zuschüsse im Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereich

Bezug: Vorlagen 147/2005, 52/2006, 153/ 2006, 414/2006 und 23/2007

Anlagen: 2 Bezeichnung:

Anlage 1: Verfügbare Fördermittel nach Finanzpositionen

Anlage 2: Verteilungsvorschlag der Verwaltung

Beschlussantrag:

Dem Vorschlag der Verwaltung zur Verteilung der Zuschüsse im Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereich nach Anlage 2 wird zugestimmt.

Finanzielle Auswirkungen	Jahr 2006	Jahr:	Folgeb.:
Investitionskosten:	-0-	€	€
bei HHStelle veranschlagt:	siehe <u>Anlage 1</u>		
Aufwand	923.580 €	ab:	

Ziel:

Verteilung der Fördermittel auf die in Anlage 2 aufgelisteten Vereine und Einrichtungen sowie aus dem

- Projekttopf „Mädchen und Frauen“ , dem
- Projekttopf „Soziales, Jugend und Gesundheit“ und dem
- Notfonds für Vereine

Begründung:

1 Grundsätzliches

a) Zusätzliche vom Gemeinderat eingestellte Fördermittel

Zu den im Entwurf des Haushaltsplans 2007 eingestellten Mitteln in Höhe von 712.420 € werden nach dem Beschluss der 3. Änderungsliste der Verwaltung (Vorlage 414/06) zusätzlich Mittel in Höhe von 30.000 € zur Verfügung gestellt. Diese Mittel sind für Erhöhungen der Zuschüsse an die Vereine Elkiko, Tübinger Arbeitslosentreff, Koordinationstreffen und Sozialforum sowie für ein Projekt der Familienbildungsstätte vorgesehen.

Darüber hinaus sieht der Haushaltskompromiss eine Erhöhung des Budgets von 12.000 € vor. Von diesen zusätzlichen Mittel fließen

- 8.200 € in das Budget der Gleichstellungsbeauftragten für das Frauenprojektehaus und für die Beratungsstelle des Vereins Frauen helfen Frauen,
- 2.000 € erhält der Kinderzirkus Zambaioni als einmaligen Zuschuss und
- 1.800 € verstärken den Notfonds für Vereine.

b) Zusätzlich vom Fachbereich 5 bereitgestellte Fördermittel

Aus übertragenen Restmitteln des Jahres 2006 (siehe Vorlage 23/07) wird das Zuschussbudget um weitere 10.000 € für einmalige Zuschüsse an Elkiko, Koordinationstreffen und Sozialforum aufgestockt.

c) Formale Zuordnung der Frauen- und Mädchenförderung

Die Fördermittel zur Frauen- und Mädchenförderung sind im Unterabschnitt 0550 unter der Finanzposition 1.0550.7000.000 eingestellt und verwaltungsmäßig Bestandteil des Verteilungsvorschlags nach Anlage 2, S. 2 „Geschlechterdifferenzierende Angebote“. Für die inhaltliche Gestaltung der Förderung ist die Gleichstellungsbeauftragte der Universitätsstadt Tübingen zuständig.

d) Verlässlichkeit der Förderung

Es ist geplant, die Förderung von Vereinen des Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereichs verlässlicher zu gestalten. Deshalb wird derzeit geprüft, welche Vereine und Einrichtungen für welche Leistungen in die „Vertragliche Förderung“ aufgenommen werden können. Die Verwaltung wird zu diesem Punkt gesondert auf den Gemeinderat zukommen.

e) Sozialservice Tübingen

Für den „Sozialservice“ Tübingen sind gemäß des Beschlusses nach Vorlage 147/2005 im dritten Jahr Mittel in Höhe von 20.000 € eingestellt. Im Jahr 2008 und in den Folgejahren wird sich der Zuschuss jährlich um 5.000 € verringern.

Über die Konzeption und die Arbeit dieser 2005 auf Anregung des Gemeinderats eingerichteten Servicestelle für Vereine wurde in der Sitzung des Sozialausschusses am 19. Juni 2006 berichtet (Vorlage 153/2006).

In der Zwischenzeit hat sich die räumliche Situation durch den Umzug aus der Neustadtgasse 2 in die neuen Räume des Sozialforums im Erdgeschoss des Gebäudes Bei der Fruchtschranne 5 (Sozialamt) deutlich verbessert. Der Sozialservice erfreut sich einer zunehmenden Inanspruchnahme von Tübinger Vereinen. Serviceleistungen, wie Buchhaltung, Rechtsberatung und Kopierservice werden regelmäßig genutzt. Die Datenbank, von der die Vereine eine bessere Vernetzung erwarten, steht kurz vor der Fertigstellung.

Die Verwaltung wird noch vor der Sommerpause in einer eigenen Vorlage detailliert über die Arbeit des Sozialservice berichten.

2 **Verfügbare Fördermittel**

Zur Förderung von Vereinen und Einrichtungen steht im Haushaltsjahr 2006 ein **Budget** von **923.580 €** zur Verfügung (Anlage 1, Pos. 36). Das Budget 2007 ist im Vergleich zum Vorjahr um 75.450 € höher.

Zusammensetzung:

a) Zuschussbudget des Fachbereichs 5	746.220 €
b) Zuschussbudget der Gleichstellungsbeauftragten	164.910 €
c) übertragene Restmittel aus dem Jahr 2006	12.450 €

3 **Vorschlag der Verwaltung zur Verteilung der Fördermittel**

Der Verwaltungsvorschlag nach Anlage 2 umfasst sieben Förderbereiche mit ausgewiesenen Zuschusspositionen für 44 Vereine und Einrichtungen, 2 Projekttöpfe und dem Notfonds. Verteilt sind **921.167 €**.

Die „Reserve“ beträgt 2.413 €.

Bei 28 von 44 Positionen ist die Zuschusshöhe gleichgeblieben.

Im Folgenden wird auf die Ansätze und Verwendung der Mittel in den beiden Projekttöpfen und im Notfonds eingegangen; danach werden die Veränderungen bei einzelnen Zuschusspositionen beschrieben und kurz begründet.

3.1 **Projekttöpfe**

- Mädchen und Frauen (Anlage 2, Pos. 2.10): **Reduzierung** des Ansatzes von 4.050 € **auf 2.752 €**.
Rechnungsergebnis 2006: 1.600 € (siehe Anlage 2, S.2)
- Soziales, Jugend und Gesundheit: (Anlage 2, Pos. 7.2): **Ansatz** von **8.000 €** wie im Vorjahr.
Rechnungsergebnis 2006: 14.900 €
Geplante Förderung 2007
 - 1.000 € für die Selbsthilfeförderung
 - 4.000 € für das Projekt der Familienbildungsstätte „Sprache, Spiel- und Spaß“
 - 3.000 € für weitere Anträge

3.2 **Notfonds für Vereine**

Im Jahr 2005 ist diese Fördermöglichkeit neu eingerichtet und mit einem Ansatz von 11.800 € ausgestattet worden. Da die KSK-Spende im Jahr 2006 nicht mehr zur Verfügung stand, musste der Ansatz auf 5.000 € reduziert werden. Für das Jahr 2007 ist eine **Erhöhung** um **1.800 €** durch zusätzliche Mittel durch den Haushaltskompromiss auf 6.800 € vorgesehen.

2006 flossen die Mittel in voller Höhe an den Förderverein Grundschule Winkelwiese/Waldhäuser-Ost zur Deckung einer Lücke bei der Finanzierung der Personalstelle für die Schulsozialarbeit.

3.3 **Veränderungen einzelner Zuschusspositionen**

3.3.1 **Einstellung der Förderung**

Wohnpark am Schönbuch (Anlage 2, Pos. 4,4) weil ab 2007 die mit dem bisherigen Zuschuss geförderten Pflegedienste an die Altenhilfe Tübingen übergegangen sind

3.3.2. **Neuaufnahme**

Kinderzirkus Zambaioni (Anlage 2, Pos. 1.11): Der Verein hat im März 2006 im Lorettoareal ein festes Domizil mit Werk- und Trainingsraum bezogen. Er erhält nach dem Haushaltskompromiss einen **einmaliger Zuschuss** von **2.000 €**.

3.3.3 Übernahme der Förderung und Erhöhung

BAF Bildungszentrum und Archiv zu Frauengeschichte (Anlage 2, Pos.2.7). Die bis 2006 vom Kulturrat mit jährlich 3.165 geförderte Einrichtung ist im Herbst letzten Jahres infolge der Nutzungsänderung des Casinos in die Rümelinstr. 2 umgezogen. Es wird vorgeschlagen, den bisherigen Zuschuss um die **umzugsbedingte Mietsteigerung** in Höhe von **2.160 €** aufzustocken. Die Förderung erfolgt jetzt aus dem Zuschussbudget der Gleichstellungsbeauftragten. Die bisherigen Fördermittel wurden dorthin umgeschichtet (siehe Anlage 1, Anmerkung 8).

3.3.4 Zuschusserhöhungen

Bei den folgenden 14 Vereinen und Einrichtungen schlägt die Verwaltung Zuschusserhöhungen in Gesamthöhe von 54.771 € vor. Hinzu kommen noch vier einmalige Zuschüsse mit zusammen 14.293 €. Die dazu gehörenden Erhöhungsanträge werden den Fraktionen des Gemeinderats zugesandt.

- Elkiko Familienzentrum e.V. (Anlage 2, Pos. 1.2): **Erhöhung** von bisher 1.500 € **um 11.500 €** auf 13.000 €. Das bisher in Räumen des Gebäudes Eugenstr. 37 untergebrachte Familienzentrum möchte sein Angebot erweitern und in größere Räume ins Loretto-Areal umziehen. Die Erweiterungspläne entstanden aufgrund des großen Zuspruches von Familien und der Mitwirkung am „Lokalen Bündnis für Familie“. Zusätzlich soll ein **einmaliger Zuschuss von 5.000 €** für die Einrichtung der neuen Räume gewährt werden.
- Jugendzentrum Karlstraße/Epplerhaus (Anlage 2, Pos.1.3): **Erhöhung** von 54.070 **um 13.920 €** auf 67.990 €. Damit sollen folgende zusätzliche Kosten abgedeckt werden:
 - a) Mehrkosten durch eine neue Berechnung der Miet- und Mietnebenkosten in Höhe von 2.788 €
 - b) zweckgebundene Projektmittel in Höhe von 10.000 € für die Jugendkulturarbeit. Der bisherige Zuschuss von 8.540 € wird auf 18.540 € erhöht.
 - c) Kosten der Rechnungsprüfung in Höhe von 1.132 €.
- Schülertreff „time out“ (Anlage 2, Pos. 1.5): **Erhöhung** von 9.690 € **um 3.210 €** auf 12.900 €. Bis 2005 wurde die seit 1998 von der ev. Kirche für das Schulzentrum Feuerhägle betriebene Einrichtung vom Landkreis zuletzt mit 4.090 € und von der Stadt mit 5.600 € gefördert. Im Zuge der Neuverteilung der Zuschüsse zwischen Stadt und Landkreis hat die Stadt seit 2006 die alleinige Förderung übernommen. Besucher des Schülertreffs sind überwiegend Förderschüler. Das Angebot kann im bisherigen Umfang nur durch die Erhöhung aufrechterhalten werden. Der Antrag der Kirche ist aus Sicht der Verwaltung einerseits wegen der Notwendigkeit der sozialen Arbeit gerechtfertigt. Andererseits wird dadurch die ursprüngliche Vereinbarung, dass die kommunalen Träger (wie beim ökumenischen Schülertreff Neckarhalde) 30 % der Betriebskosten übernehmen, eingelöst. Die Gesamtkosten betrugen im Jahr 2006 knapp 43.000 €.
- Verband binationaler Familien und Partnerschaften (Anlage 2, Pos. 1.9): **Erhöhung** von 1.500 € **um 500 €** auf 2.000 €. Im letzten Jahr konnte die Einrichtung noch Restmittel des Projekts „Interkulturelle Erziehung“ einsetzen um ein qualifiziertes Beratungsangebot von zwei Stunden pro Woche aufrechtzuerhalten. Diese Mittel sind jetzt vollständig aufgebraucht. Um das bisherige Angebot aufrechtzuerhalten, wird für das Jahr 2007 eine Aufstockung um 500 € beantragt. Die Anlaufstelle für biculturelle Paare und Familien informiert über Unterstützungsangebote, führt Veranstaltungen zum Thema interkulturelle Erziehung durch und bietet auch „offene Angebote für Menschen in biculturellen Lebenssituationen“ an.
- Pfunzkerle (Anlage 2, Pos. 2,4): **Erhöhung** von 8.000 € **um 3.970 €** auf 11.970 €: Um den Fortbestand der Einrichtung zu sichern, hat die Stadt im Jahr 2006 den Sachmittelzuschuss zur Abdeckung der vollen Miet- und Mietnebenkosten der Räume im Mömpelgarder Weg von 4.830 € auf 8.000 € erhöht. Darüber hinaus soll Pfunzkerle zur Fortführung des bis Ende 2006 von der Landesstiftung Baden-Württemberg finanzierten „Tübinger Interventionsprojekts“ (T.I.P.) zusätzliche Mittel von 3.970 € erhalten. Dafür werden Gewalt-Sensibilisierungstrainings durchgeführt.

Anträge sind bei den Städten und Landkreisen Tübingen und Reutlingen in Gesamthöhe von 24.820 € gestellt. Auf Stadt und Landkreis Tübingen entfallen 9.928 €. Davon übernimmt die Stadt einen Anteil von 40 %.

- Frauenprojektehaus (Anlage 2, Pos. 2.5). Durch den Haushaltskompromiss erhält der Verein einen **einmaligen Zuschuss** in Höhe von **5.600 €** zur Begleichung einer Mietnebenkostenabrechnung.
- Frauen helfen Frauen (Anlage 2, Pos. 2.8)
 - a) Interventionsstelle: **Erhöhung** von 14.375 **um 925 €** auf 15.300 € für die zunehmende aufsuchende Beratungsarbeit im Rahmen des Tübinger Interventionsprojekts gegen häusliche Gewalt (TIP).
 - b) Beratungsstelle: **Erhöhung** von 43.125 € **um 3.200 €** auf 46.300 € zur Finanzierung des gestiegenen Beratungs- und Betreuungsbedarfs.
- Arche (Anlage 2, Pos. 3.1): **Erhöhung** von 41.632 **um 368 €** auf 42.000 €. Mit der Erhöhung werden tariflich bedingte Kostensteigerungen der Sozialarbeiter- und Hausmeisterstelle im Männerwohnheim aufgefangen.
- Tübinger Arbeitslosentreff (TAT) (Anlage 2, Pos. 3.8): **Erhöhung** von 5.451 **um 6.000 €** auf 11.451 €. Die zweijährige ABM-Förderung der hauptamtlichen Stelle für Beratung, Koordination der ehrenamtlichen Arbeit und Öffentlichkeitsarbeit durch das „Job-Center Landkreis Tübingen“ ist im Dezember 2006 ausgelaufen. Die Finanzierung der Stelle mit Gesamtkosten von ca. 20.000 € kann im Jahr 2007 durch folgende finanzielle Beteiligungen gesichert werden:
 - 5.000 € Job Center Landkreis Tübingen (Eingliederungszuschuss)
 - 9.000 € ev. und kath. Gesamtkirchengemeinden (für 3 Jahre zugesichert)
 - 6.000 € Universitätsstadt Tübingen.
- Koordinationstreffen Tübinger Behindertengruppen (Anlage 2, Pos. 5.3): **Erhöhung** von 32.820 € **um 3.230 €** auf 36.050 €. **Einmalige Nachzahlung von 3.230 €** als Defizitausgleich 2006. Seit Juli 2006 ist das Koordinationstreffen organisatorisch in den Arbeitsbereich des Sozialforums eingegliedert worden. Bei der neuen Kostenkalkulation wurde insbesondere bei den Personalkosten eine Unterfinanzierung festgestellt. Der Zuschuss war im Jahr 2004 um 5,7 % gekürzt und in den beiden letzten Jahren in gleichbleibender Höhe ausbezahlt worden.
- Lebenshilfe, Eingliederungsprojekt an der Franz. Schule: (Anlage 2, Pos. 5,4): **Erhöhung** von 6.000 € **um 1.500 €** auf 7.500 €. Die Verwaltung folgt dem Antrag des Trägers, die Reduzierung des Einarbeitungszuschusses des Job Centers aufzufangen.
- Arbeitskreis Leben (Anlage 2, Pos. 6,2): **Erhöhung** von 29.280 € **um 3.320 €** auf 32.600 €. Die Mittel sollen zweckgebunden für die Suizidprävention an Tübinger Schulen eingesetzt werden.
- Unabhängige Patientenberatung (Anlage 2, Pos. 6.4): **Erhöhung** von 500 € **um 500 €** auf 1.000 € um den zunehmenden Beratungsbedarf besser bewältigen zu können und eine anstehende Mieterhöhung aufzufangen. Nach dem Umzug des „Sozialservice Tübingen“ kann die Patientenberatung nunmehr unter verbesserten räumlichen Bedingungen stattfinden.
- Sozialforum (Anlage 2, Pos. 7.1): **Erhöhung** von 26.702 **um 3.628 €** auf 30.330 €. Davon 3.128 €, um höhere Mietkosten infolge des Umzugs vom Gebäude Lorettoplatz 2 (Stadtsanierungsamt) in Erdgeschossräume des Gebäudes Bei der Fruchtschranne 5 (Sozialamt) aufzufangen und 500 € als zweckgebundene Pauschale für Gebärdendolmetscherdienste. **Einmaliger Zuschuss** von **463 €** als Mietnachzahlung 2006.

3.4. Nicht berücksichtigte Erhöhungsanträge

Bei den folgenden 10 Vereinen ist bei der Verteilung der Zuschüsse in Anlage 2 die beantragte Erhöhung nicht, beziehungsweise nicht in voller Höhe berücksichtigt worden:

a) nicht berücksichtigte Anträge:

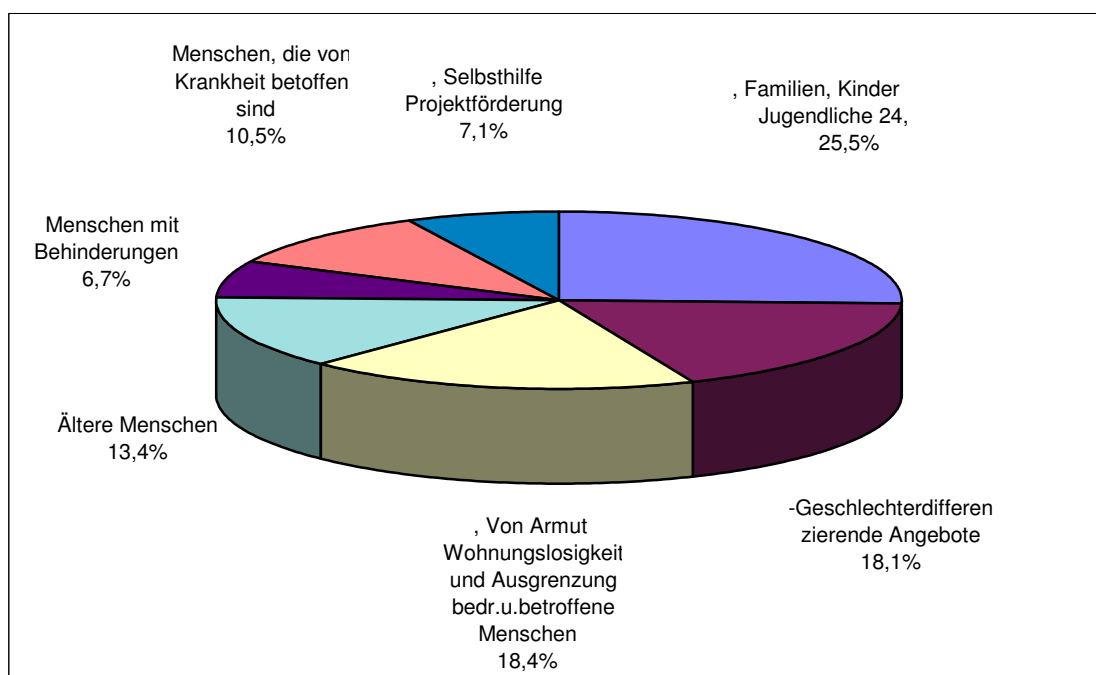
VAMV, Mädchentreff, TIMA, CeBeeF und AIDS-Hilfe

b) nicht in voller Höhe berücksichtigte Anträge:

Elkiko, Schülertreff Neckarhalde, Kinderzirkus Zambaioni, BAF und Familienbildungsstätte.

Übersichten

4.1 Verteilung der Mittel auf die Förderbereiche



4.2 Förderstruktur

Art der Förderung	Zuschusspositionen		Fördermittel in Euro		Anteile in %	
	RE 2006	Vorschlag 2007	RE 2006	Vorschlag 2007	RE 2006	Vorschlag 2007
vertragliche Förderung	4	4	113.596	113.964	13,4	12,3
Regelförderung	19	19	556.587	581.458	65,6	63,0
Sachmittelförderung	19	21	153.991	208.193	18,2	22,5
zusammen	42	44	824.174	903.615	97,2	97,8
flexible Einzelförderung durch Projekttöpfe	2	2	16.500	10.752	1,9	1,2
Notfonds für Vereine	1	1	5.000	6.800	0,6	0,6
Umschichtungen						
Restmittel 06			2.456		0,3	
Reserve 07				2.413		0,26
insgesamt	45	47	848.130	923.580	100,0	100,0

Anlage 1 zu Vorlage 70/2007

**Verfügbare Fördermittel / Entwicklung der Ansätze und Rechnungsergebnisse im
Sozial- Jugend- und Gesundheitsbereich / Mädchen- und Frauenvereine**

Pos.	Hst.	Titel	Ansatz 2005	RE 2005	Ansatz 2006	RE 2006	Ansatz 2007	
1	1.4000.1561.000	außerplanm. aus der KSK-Spende	40.000	0	0	0	0	
2	1.4000.8800.000	Kürzungsbetrag Soziales	-20.000	0	0	0	0	
3	1.4010.7000.000	Bruderhaus/Diakonie Streetwork	34.500	34.500	34.500	34.500	34.500	
4	1.4312.7000.000	Altenbegegnungsstätte "Hirsch"	56.200	54.970	56.200	54.970	54.970	
5	1.4312.7010.000	Stadtseniorenrat*)	14.810	14.720	14.810	14.720	14.720	
6	1.4312.7030.000	Altenhilfeeinrichtungen	50.420	55.610	50.420	59.609	55.610	
7	1.4351.7000.000	Arche/Personalk.Männerwohnheim	40.300	41.706	40.300	41.632	42.000	
8	1.4600.7000.000	Jugendzentrum Karlstr.	54.070	54.135	54.070	57.998	67.990	1)
9	1.4620.7020.000	Spatzennest	17.250	17.130	17.250	17.130	17.130	
10	1.4601.7040.000	Jugendverbände	3.910	0	0	0	0	
11	1.4601.7050.000	Jugendhilfeeinrichtungen	76.640	92.225	80.550	117.741	104.000	2)
12	1.4700.7000.000	Sozialtopf	235.980	227.145	245.980	192.263	240.300	3)
13	1.4700.7020.000	Tübinger Hilfswerk	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
14	1.4700.7040.000	"Serviceeinheit Soziales"	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
15	1.4700.7050.000	Frauenhäuser	115.160	98.660	0	0	0	
16	1.4701.7000.000	Amb.sozialpflegerische Dienste	7.380	7.233	7.380	0	0	4)
17	1.4701.7020.000	Gesundheitstopf	83.250	84.320	83.250	94.903	94.000	5)
18	zusammen		830.870	803.354	705.710	706.466	746.220	
19	übertragene Restmittel aus dem Jahr 2004		8.982					
20	Rückzahlung von Restmittel aus dem Sachmitteltopf "Gebärdendolmetscher"		871					
21	Umschichtung zu Fipo 1.4641.7000.000		-20.000					
22	Umschichtung zu Fipo 1.0040.7170.000		-8.400					
23	Umschichtung zu Fipo 1.4600.4000.000		-3.966					
24	Umschichtung zu Fipo 1.0550.7000.000				-9.209			
25	Umschichtung aus Fipo 1.4641.1780.000				4.000			
26	Umschichtung aus Fipo 1.4000.5220.000				970			
27	Rückzahlung Zuschuss Frauenhaus Tübingen e.V.				5.000			
28	Übertragene Restmittel 2006 des FB 5						10.000	6)
29	FB 5 zusammen		808.357	803.354	706.471	706.466	756.220	
	Frauen und Mädchenförderung							
30	1.0550.7000.000	Frauenvereine	72.700	72.900	130.200	139.208	164.910	7)
31	übertragene Restmittel aus dem Jahr 2004		1.250					
32	übertragene Restmittel aus dem Jahr 2005				2.250			
33	Umschichtung aus Fipo 1.4700.7000.000				9.209			
34	übertragene Restmittel aus dem Jahr 2006						2.450	
35	005 zusammen		73.950	72.900	141.659	139.208	167.360	
36	Gesamtbudget		882.307	876.254	848.130	845.674	923.580	
37	Restmittel			-6.053		-2.456		
38	Differenz zum Budget des Vorjahrs		-5.947		-57.334		75.450	

Anmerkungen

- 1) Erhöhung um 13.930 €: neue Veranschlagung der Miete, Aufstockung der Projektmittel für die Jugendkulturarbeit
- 2) Erhöhung um 23.450 €: Neuverteilung der Zuschüsse zwischen Stadt und Landkreis für den Kinderschutzbund und 2 Schülertreffs, +10.000 € für Projekt "Bilinguale Erziehung" und einmalig +2.000 € für den Kinderzirkus Zambaioni
- 3) Reduzierung um 37.680 € durch Neuverteilung der Zuschüsse zwischen Stadt und Landkreis, Erhöhung um 30.000 € durch Beschluss der 3. Änderungsliste zum Entwurf der Hauhaltsplans 2007(Vorl. 414/2006) und zusätzlich 1.800 € durch den Haushaltskomromiss
- 4) Wegfall Projekt "Häusliche Betreuung Schwerkranker" durch Neuverteilung zwischen Stadt und Landkreis
- 5) Erhöhung durch Neuverteilung der Zuschüsse zwischen Stadt und Landkreis
- 6) Einmalige Zuschüsse an Elkiko, Sozialforum und Koordinationstreffen aus übertragenen Restmittel 2006
- 7) Erhöhung um 34.710 €: + 9.209 € durch Neuverteilung der Zuschüsse zwischen Stadt und Landkreis, Übernahme von Pfunkkerle +11.971, Übernahme Zuschuss an BAF +5.330 € und zusätzlich 8.200 € durch den Haushaltskompromisses (lfd. Nr. 25 - als Anteil von 10.000 €)

Anlage 2 zu Vorlage 70/2007

Verteilung des Zuschussbudgets im Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereich

Haushaltsjahr 2007

Bereich 1: Familien, Kinder, Jugendliche

Pos.	Verein / Einrichtung	Zuschuss 2006 (RE)		beantragt	veranschlagt 2007		Bemerkungen
		Regelförd.	Sachm.förd.	2007	Regelförd.	Sachm.förd.	
1.1	Evangelische Gesamtkirchengemeinde für die offene Jugendarbeit des CVJM	22.221		22.221	22.221		Zuschuss wie 2006
1.2	Elkiko Familienzentrum Einmaliger Zuschuss		1.500	13.000 5.000		12.000 5.000	Erhöhung um 10.500 €: - höhere Miete durch Umzug ins Loretto-Areal einmalig für die Ausstattung der neuen Räume
1.3	Jugendzentrum Karlstraße		57.998			67.990	Erhöhung um 13.920 € Anteile 2007: a) Miete 34.518 €, b) Mietenebenkosten 13.800 €, c) Projektschuss zweckgebunden 18.540 € d) Rechnungsprüfungsgebühr 1.132 €
1.4	Kinderschutzbund		1.500	4.500		4.500	Zuschuss 2006 wegen Rücklagen um 3.000 € gekürzt
1.5	Schülertreff Feuerhügge		9.690	12.900	12.900		Erhöhung um 3.210 €
1.6	Ökumenischer Schülertreff Neckarhalde	22.366		22.440	22.366		Zuschuss wie 2006
1.7	Sophienpflege: Jugendarbeit auf dem Herrlesbergberg	32.438			32.438		Zuschuss wie 2006 Vertragliche Förderung Anteile: a) Personalkosten (25% Anteil) 12.750 €, b) Sachkosten 2.128 €, c) Miete+Mietnebenkosten 17.560 €
1.8	Spatzennest	17.130		17.200	17.130		Zuschuss wie 2006
1.9	Verband binationaler Familien und Partnerschaften VAMV		1.500	2.000		2.000	Erhöhung um 500 €
1.10	Verband alleinerziehender Mütter u.Väter	25.318		34.000	25.318		Zuschuss wie 2006
1.11	Kinderzirkus Zambaioni - einmaliger Zuschuss			10.000		2.000	neuer Zuschuss, Mittel durch Haushaltskompromiss bereitgestellt
1.12	Förderverein Kinderhaus Franz. Allee Projekt "Bilinguale Erziehung"			10.000		10.000	Fortführung des Projekts, das bereits im Jahr 2006 mit 10.000 € aus dem Projektopf finanziert worden war (siehe Anlage 2 S. 7)
	Bereich 1 zusammen	119.473	72.188		132.373	103.490	
	Regelförderung und Sachmittelförderung zus.		191.661			235.863	
	Mehrausgaben 2007					44.202	

Verteilung des Zuschussbudgets im Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereich

Haushaltsjahr 2007

Finanzposition 1.0550.7000.000

Bereich 2: Geschlechterdifferenzierende Angebote

Pos.	Verein / Einrichtung	Zuschuss 2006 (RE)		beantragt	veranschlagt 2007		Bemerkungen
		Regelförd.	Sachm.förd.	2007	Regelförd.	Sachm.förd.	
Fördermittel aus Hst.1.0550.7000.000							
2.1	Mädchentreff Tübingen	36.044		37.000	36.044		Zuschuss wie 2006
2.2	Notruf - Frauen gegen Vergewaltigung		4.200	6.797		4.200	Zuschuss wie 2006
2.3	TIMA Tübinger Initiative Mädchenarbeit	24.264		25.000	24.264		Zuschuss wie 2006
2.4	PfunzKerle		8.000	11.970		11.970	Erhöhung um 3.970 € für Gewaltseminare mit Tätern im Rahmen des TIP-Projekts
2.5	Frauenprojektehaus		5.600	5.600		5.600	Zuschuss wie 2006
	Einmaliger Zuschuss					5.600	Mittel zur Finanzierung gestiegener Mietnebenkosten durch Haushaltskompromiss bereitgestellt
2.6	Frauencafé		10.000	10.000		10.000	Zuschuss wie 2006
2.7	Bildungszentrum und Archiv zur Frauengeschichte (BAF)		0	7.165		5.330	neuer Zuschuss, bisher im UA 3400 mit 3.165 € gefördert Erhöhung um 2.165 € wegen Mietkostensteigerung infolge Umzug
2.8	Frauen Helfen Frauen e.V.						
	Zuschuss für die Interventionsstelle	14.375		15.300	15.300		Erhöhung um 925 € für die gestiegene Beratungsarbeit (TIP-Projekt)
	Zuschuss für die Beratungsstelle	43.125		46.330	46.300		Erhöhung um 3.200 für den gestiegenen Beratungs- und Begleitungsbedarf, Mittel durch Haushaltskomromiss bereitgestellt
2.9	Projekttopf Mädchen und Frauen *)		1.600			2.752	Ansatz aus Übertrag von Restmitteln 2006 und Neuverteilung des Budgets 2007
	Einzelförderung und Projektförderung						
	Bereich 2 zusammen	117.808	29.400		121.908	45.452	
	Regelförderung und Sachmittelförderung zus.		147.208			167.360	
	Mehrausgaben 2007					20.152	

*) Projekttopf Mädchen und Frauen: 2006 wurden gefördert:

terre des femmes für das Projekt "Ehrenmord"	400 €
Tima für das Projekt "Geheimcode"	300 €
Asylzentrum für das Frauenprojekt	300 €

Frauenprojektehaus für das Projekt "Barriere-
frei"

600 €

Restmittel in Höhe von 2.450 € werden ins Jahr 2007 übertragen.

Verteilung des Zuschussbudgets im Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereich

Haushaltsjahr 2007

Bereich 3: Von Armut, Wohnungslosigkeit und Ausgrenzung bedrohte und betroffene Menschen

Pos.	Verein / Einrichtung	Zuschuss 2006 (RE)		beantragt 2007	veranschlagt 2007		Bemerkungen
		Regelförd.	Sachm.förd.		Regelförd.	Sachm.förd.	
3.1	Arche: Personalkostenzuschuss für die Sozialarbeiter- und Hausmeisterstelle im Männerwohnheim Nachzahlung Vorjahr nach Spitzabrechnung	39.900 1.732				42.000	Vertragliche Förderung Erhöhung um 368 € : tariflich bedingte Anpassung einschließlich Nachzahlung 2006
3.2	Asylzentrum	24.120		24.120	24.120		Zuschuss wie 2006
3.3	Bahnhofsmision		800	800		800	Zuschuss wie 2006
3.4	ESG-Tübingen: Deutschkurse für Asylbewerber und Aussiedler im Schlatterhaus		3.860	3.860		3.860	Zuschuss wie 2006
3.5	Projekt NASE "Nachbarschaftliche Selbsthilfe Stuttgarter Straße"		5.026			5.026	Zuschuss wie 2006 Vertragliche Förderung (Übernahme der Raummiete)
3.6	Streetwork / Betreuung von Wohnungslosen Bruderhaus / Diakonie seit April 2004	34.500			34.500		Zuschuss wie 2006 Vertragliche Förderung von Personal- und Sachkosten Anteile 2007: a) Personalmittel 23.500 € (50% Stelle), b) Sach- mittel 11.000 €
3.7	Verein für Schuldnerberatung	46.000		46.000	46.000		Zuschuss wie 2006
3.8	Tübinger Arbeitslosentreff		5.451	11.450		11.451	Erhöhung von 6.000 € zur anteiligen Finanzierung einer bisher von der Bundesagentur für Arbeit getragenen Stelle
3.9	Tübinger Tafel		970	970		970	Zuschuss wie 2006
3.10	Tübinger Hilfswerk		1.000			1.000	Zuschuss wie 2006
	zusammen	146.252	17.107		146.620	23.107	
	Regelförderung und Sachmittelförderung zus.		163.359			169.727	
	Mehrausgaben 2007					6.368	

Verteilung des Zuschussbudgets im Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereich

Haushaltsjahr 2007

Bereich 4: Ältere Menschen

Pos.	Verein / Einrichtung	Zuschuss 2006 (RE)		beantragt 2007	veranschlagt 2007		Bemerkungen
		Regelförd.	Sachm.förd.		Regelförd.	Sachm.förd.	
4.1	Beratungsstelle für Ältere / IAV	53.609		53.609	53.609		Zuschuss wie 2006 - Anteile: a) 33.610 € für die Beratungsstelle, b) 20.000 € für die IAV-Stelle
4.2	Stadtseniorenrat Tübingen*)	14.720		14.720	14.720		Zuschuss wie 2006
4.3	"Hirsch" Altenbegegnungsstätte	54.970		54.970	54.970		Zuschuss wie 2006
4.4	Wohnpark am Schönbuch	1.000				0	Einstellung, weil ab 2007 der Pflegedienst von der AHT übernommen wird
	Einmaliger Zuschuss	5.000					2006: einmaliger Zuschuss € für Pflegedienste.
	zusammen	129.299	0		123.299	0	
	Regelförderung und Sachmittelförderung zus.		129.299			123.299	
	Minderausgaben 2007					-6.000	

*) bisher: Bezirkskuratorium für offene Altenarbeit Tübingen

Verteilung des Zuschussbudgets im Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereich

Haushaltsjahr 2007

Bereich 5: Menschen mit Behinderungen

Pos.	Verein / Einrichtung	Zuschuss 2006 (RE)		beantragt 2007	veranschlagt 2007		Bemerkungen
		Regelförd.	Sachm.förd.		Regelförd.	Sachm.förd.	
5.1	CeBeeF Club für Behinderte und ihre Freunde	10.302		10.592	10.302		Zuschuss wie 2006
5.2	Förderverein Kinderhaus Horemer	5.120		5.120	5.120		Zuschuss wie 2006
5.3	Koordinationstreffen Tübinger Behindertengruppen	32.820		36.050	36.050		Erhöhung um 3.230 €, neue Kostenkalkulation nach Übernahme der Geschäftsführung durch das Sozialforum
	Einmaliger Zuschuss				3.230		Defizitausgleich Vorjahr
5.4	Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen Eingliederungsprojekt an der Franz. Schule	6.000		7.500		7.500	Erhöhung um 1.500 € zum Ausgleich eines geringeren Einarbeitungszuschusses
	zusammen	32.820	21.422		39.280	22.922	
	Regelförderung und Sachmittelförderung zus.		54.242			62.202	
	Mehrausgaben 2007					7.960	

Verteilung des Zuschussbudgets im Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereich

Haushaltsjahr 2007					
Bereich 6: Menschen, die von Krankheit betroffen sind Menschen in Krisensituationen					
Pos. Verein / Einrichtung	Zuschuss 2006 (RE) Regelförd. Sachm.för d.	beantragt 2007	veranschlagt 2007 Regelförd. Sachm.för d.	Bemerkungen	
6.1 AIDS-Hilfe	22.374	24.000	22.374	Zuschuss wie 2006	
6.2 AKL Arbeitskreis Leben	29.280	32.600	32.600	Erhöhung um 3.320 € für suizidpräventive Maßnahmen an Schulen	
6.3 Drogenhilfe / Kontaktladen	41.149	41.149	41.149	Zuschuss wie 2006	
6.4 Unabh. Patientenberatung	500	1.000	1.000	Erhöhung um 500 €	
zusammen	92.803		96.123		
Regelförderung und Sachmittelförderung zus.	93.303		97.123		
Mehrausgaben 2007			3.820		

Verteilung des Zuschussbudgets im Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereich

Haushaltsjahr 2007

Bereich 7: Selbsthilfeförderung, flexible Einzelförderung und Projektförderung

Pos.	Verein / Einrichtung	Zuschuss 2006 (RE)		beantragt 2007	veranschlagt 2007		Bemerkungen
		Regelförd.	Sachm.förd.		Regelförd.	Sachm.förd.	
7.1	Sozialforum	26.702		30.330	30.330		Erhöhung um 3.628, davon Miete infolge Umzug 3.128 € und zweckgebundener Zuschuss in Höhe von 500 € für Gebärdendolmetscherdienste
	Einmaliger Zuschuss				463		Mietnachzahlung 2006
7.2	Projekttopf zur Einzelförderung und Projektförderung im Sozial-, Jugend und Gesundheitsbereich		14.900			8.000	Ansatz wie 2006
7.3	Mittel für die "Serviceeinheit Soziales"		20.000			20.000	Zuschuss wie 2006
7.4	Notfonds für Vereine*)		5.000			6.800	Erhöhung um 1.800 €, Mittel durch Haushaltskompromiss bereitgestellt
	zusammen	26.702	39.900		30.793	34.800	
	Regelförderung und Sachmittelförderung zus.		66.602			65.593	
	Mehrausgaben 2007					-1.009	

Projekttopf: Abfluss 2006

Selbsthilfeförderung Jugend-, Sozial- u. Gesundheitsbereich	1.000
Projektförderung	13.900
Jubiläen	0
zus.	14.900
Ansatz	8.000
Finanzierung durch Umschichtungen (siehe Anlage 1, Pos. 24-26)	6.900
Einzelpunkte 2006	
KH Franz. Alle: "Bilinguale Erziehung"	10.000
Dolmetscherdienst Ract-Festival	500
Diakoniestation: Projekt "Demenziell Erkrankte"	600
Seniorenfreundliche Handwerksbetriebe	2.000
Projekt Erinnerungswerkstatt	800
zus.	13.900

Projekttopf: Planung 2007

1.000	Selbsthilfeförderung Jugend-, Sozial- u. Gesundheitsbereich
6.000	Projektförderung
1.000	Sonstiges
8.000	zus.
Anträge auf Projektförderung 2007	
4.000	Familienbildungsstätte Projekt "Sprache, Spiel und Spaß" (konzipiert für Mütter und Kinder)
400	Diakoniestation: Projekt "Demenziell Erkrankte"

***) Notonds für Vereine:** 5.000 € zur Schließung einer Finanzierungslücke für die Schulsozialarbeit an der GS Wanne/WHO wegen Wegfall der Förderung durch den Landkreis.
Für das Jahr Jahr 2007 sind für die Schulsozialarbeit auf der Fipo 1.2910.7030.000 Zuschussmittel in Höhe von 20.130 € eingestellt.

Verteilung des Zuschussbudgets im Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereich

Haushaltsjahr 2007

Zusammenfassung Bereiche 1 - 7

Bereiche		Zuschuss 2006(RE)			Anteil in %	veranschlagt 2007			Anteil in %	Diff. zum RE 2006
		Regelförd.	Sachm.förd.	zusammen		Regelförd.	Sachm.förd.	zusammen		
1	Familien, Kinder, Jugendliche	119.473	72.188	191.661	22,6	132.373	103.490	235.863	25,5	44.202
2	Geschlechterdifferenzierende Angebote	117.808	29.400	147.208	17,4	121.908	45.452	167.360	18,1	20.152
3	Von Armut, Wohnungsl.u. Ausgrenzung bedr.u.betr. Menschen	146.252	17.107	163.359	19,3	146.620	23.107	169.727	18,4	6.368
4	Ältere Menschen	129.299	0	129.299	15,2	123.299	0	123.299	13,4	-6.000
5	Menschen mit Behinderungen	32.820	21.422	54.242	6,4	39.280	22.922	62.202	6,7	7.960
6	Menschen, die von Krankheit betr. sind	92.803	500	93.303	11,0	96.123	1.000	97.123	10,5	3.820
7	Selbsthilfeförderung, Projektförderung	26.702	39.900	66.602	7,9	30.793	34.800	65.593	7,1	-1.009
1 - 7	zusammen	665.157	180.517	845.674	99,7	690.396	230.771	921.167	99,7	75.493
	Restmittel 2006			2.456	0,3					-2.456
	Reserve 2007(unverplante Mittel)							2.413	0,26	3.383
	Gesamtbudget (siehe Anlage 1)			848.130	100,0			923.580	100,0	75.450

Umschichtungen 2006 (siehe auch Anlage 1)

Im Jahr 2006 wurden keine Umschichtungen zugunsten von Positionen außerhalb des Budgets vorgenommen.

Innerhalb des Budgets wurden aufgrund der neuen Verteilung der Zuschüsse zwischen Stadt und Landkreis 9.209 € für Tima und Mädchentreff auf die Fipo der Frauenbeauftragten umgeschichtet.

Zur Verstärkung der Budgets dienen:

4.000 € aus Spenden für das Projekt "Bilinguale Erziehung" und

970 € aus Sachmittel FB 5 für die Tübinger Tafel

5.000 € Rückzahlung eines Zuschussanteils aus dem Jahr 2005 des Vereins Frauenhaus

Tübingen e.V.